

Die Zukunft des Bauprojektmanagements

Wie digitale Lösungen das Projektmanagement verändern werden



Inhalt

1 **Kurzfassung: Herausforderungen im Bauprojektmanagement**

2 **Ein Blick nach vorne**

3 **Projektmanagement: Gegenwart und Zukunft**

4 **Stellen Sie die Weichen für Ihren Erfolg in den nächsten Jahren**

1. Herausforderungen im Bauprojektmanagement

Wie für die meisten anderen Branchen haben die letzten Jahre auch für den Bausektor im DACH-Raum große Umwälzungen mit sich gebracht. So verzeichneten etwa 37 % der Bauunternehmen in Deutschland Umsatzrückgänge aufgrund der Covid-19-Pandemie, wie der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) im Zuge von Befragungen feststellte.¹ Zusätzlich haben rasant gestiegene Material- und Energiekosten sowie der Fachkräftemangel und hohe Kreditkosten die Situation weiter verschärft.

Wenn Sie als Bauprojektmanager:in tätig sind, sind Ihnen diese Probleme wahrscheinlich nur allzu bekannt: Mit all den Verzögerungen, Lieferschwierigkeiten, Kostenexplosionen und fehlendem Personal waren selbst die besten Projektpläne kaum einzuhalten. Doch gerade aus herausfordernden Zeiten und Situationen erwachsen auch Chancen.

Ein Blick auf die jüngere Geschichte zeigt uns, dass Baufirmen, die in schwierigen Zeiten schnell reagieren, durch Erfolg belohnt werden. Einer Untersuchung der internationalen Unternehmensberatung McKinsey zufolge waren nach der Finanzkrise 2008 diejenigen Bauunternehmen auf der Gewinnerseite, die³ „schnell und konsequent“ auf Produktivität, Technologie und die Portfolioerweiterung gesetzt haben.

Ein Wegweiser für die Zukunft

Das vorliegende eBook nimmt die Herausforderungen im Bauprojektmanagement unter die Lupe.

Wir zeigen, wie Sie Ihren Projekten und Ihrem Unternehmen durch das Setzen einiger „schneller und konsequenter“ Maßnahmen einen Vorsprung vor dem Wettbewerb sichern können.



¹ <https://www.dihk.de/resource/blob/33776/520f2d184cf1abdda6872835f463fe73/blitzumfrage-corona-nr-5-data.pdf>

² <https://www.digital-x.eu/de/magazin/digitalisierungsindex/baugewerbe>

³ <https://www.mckinsey.com/business-functions/operations/our-insights/how-construction-can-emerge-stronger-after-coronavirus>

2. Der Blick nach vorne

Die Auswirkungen globaler Krisen auf die Bauwirtschaft

Aktueller Krisen und Schwierigkeiten zum Trotz sind die langfristigen Aussichten für das Bauprojektmanagement positiv. Dennoch werden Bauprojektmanager: innen aber noch eine Reihe größerer Hindernisse überwinden müssen:



Kosteneffizienz

Seit Jahrzehnten hat die Bauindustrie im DACH-Raum ein Kosten- und Produktivitätsproblem – in den letzten Jahren blieb die Produktivität im Gegensatz zu anderen Sparten fast unverändert⁴. Doch die Herausforderung ist komplex und es gibt keine einfachen Lösungen. Auf jeden Fall erschweren steigende Kosten für Energie und Materialien die Prognose und Budgetierung, und es gilt Maßnahmen zu ergreifen, um dies unter Kontrolle zu halten.



Fachkräftemangel

Bereits 2020 hatten 77 %⁵ der deutschen Bauunternehmen Schwierigkeiten, Fachkräfte mit den für das moderne Bauwesen erforderlichen Qualifikationen zu finden. Einer aktuellen Studie zufolge werden derzeit rund 4.500 Digitalisierungsexperten für die Bauwirtschaft gesucht.⁶ Auch dies ist ein komplexes Thema, doch die Weiterbildung von Mitarbeitern und ein besseres Ressourcenmanagement können einen Beitrag zur Lösung des Problems leisten.



Wettbewerb

Die durch die Krise ausgelöste Rezession wird mit Sicherheit den Wettbewerb im Baugewerbe um die noch verfügbaren Projekte verschärfen. Firmen, die die kostengünstigste, schnellste und zuverlässigste Umsetzung anbieten können, werden mehr Aufträge erhalten.



Nichteinhaltung von Terminen und Budgets

Seit vielen Jahren kämpft die Baubranche mit der Zeit- und Budgetplanung von Projekten. Auch hierfür gibt es keine simple Projektmanagementlösung, aber Unternehmen, die dieses Thema in den Griff bekommen, dürfen sich des Erfolgs gewiss sein.

⁴ <https://www.mckinsey.com/de/news/presse/mckinsey-studie-produktivitat-der-baubranche-in-deutschland-stagniert#>

⁵ https://www.bauindustrie.de/zahlen-fakten/bauwirtschaft-im-zahlenbild/fachkraeftemangel_bwz/

⁶ <https://www.konii.de/news/4500-digitalisierungsexperten-gesucht-in-planung-und-bau-marktuntersuchung-zeigt-massiven-fachkraeftemangel-202209068966>



Zunehmende Komplexität

Man ist sich weithin einig, dass Bauprojekte heute wesentlich komplexer sind als früher. Einerseits müssen dabei mehr Vorschriften eingehalten werden als jemals zuvor. Zudem eröffnen uns innovative Technologien Gestaltungsmöglichkeiten, die früher undenkbar waren. Andererseits werden die Projekte hierdurch komplexer und erfordern neue Fähigkeiten und Kompetenzen, die bei jeder Bauausführung erworben werden müssen. Wem es gelingt, bei diesen Projekten effektiv zu kommunizieren, zusammenzuarbeiten und Probleme zu lösen, wird davon profitieren.



Hiermit haben wir einige der größten Herausforderungen für Bauprojektmanager umrissen. Wie gehen wir also damit um?

Digitalisierung als Chance

Die Digitaltechnik hat in den vergangenen 20 Jahren praktisch alle Industriezweige verändert und ihnen enorme Produktivitäts-, Effizienz- und Komfortsteigerungen beschert. Das Baugewerbe hinkt in dieser Hinsicht allerdings noch hinterher.

Selbst im Projektmanagement, wo digitale Lösungen bereits zur Verfügung stehen, verzichten noch immer viele Unternehmen auf spezialisierte Software, die ihnen Arbeit erleichtern könnte. Angesichts Zehntausender von Bauprojektmanager:innen, die immer noch mit Tabellenkalkulation – oder gar papierbasiert – arbeiten, besteht ein enormes Potenzial, von digitalen Lösungen zu profitieren.

Selbst der Bausektor, der bisher immer als Schlusslicht in Sachen Digitalisierung galt, hat während der Covid-19-Pandemie in dieser Hinsicht einen Boom erlebt. Denn nur wer die Chance der Digitalisierung für sich nutzt, stellt die Weichen auf Erfolg. Unternehmen, die sich dem Wandel widersetzen, werden immer schwerer Anschluss finden.

In vielen anderen Branchen hat die Digitalisierung bereits Einzug in das Projektmanagement gehalten und zahlt sich aus. Eine branchenübergreifende Studie ergab zum Beispiel, dass an 77 %⁷ besonders erfolgreicher Projekte digitale PM-Technologie beteiligt war.

⁷ <https://hive.com/blog/project-management-statistics/>

Dabei leisten diese Tools Folgendes:

- | | |
|---|---|
| 1 Optimierung von Planungsentscheidungen | 4 Erkennen von Widersprüchen oder falschen Annahmen |
| 2 Förderung von Zusammenarbeit | 5 Automatisches Erkennen von Kostenüberschreitungen oder Redundanzen in Plänen |
| 3 Bessere Kommunikation | |

In dem Ausmaß, in dem sich digitales Projektmanagement durchsetzt, werden sich auch Arbeitsweisen und Skillsets der Projektmanager:innen verändern.



Im nächsten Kapitel gehen wir daher der Frage nach, welche Veränderungen Projektmanager:innen im Baugewerbe durch die Digitalisierung erwarten können.

CBRE



Bei CBRE sind wir immer auf der Suche nach neuen digitalen Tools, die einen Mehrwert für unsere Kunden bieten und unseren Mitarbeitern die Arbeit leichter machen. Mit PlanRadar haben wir ein Produkt, das über beide Eigenschaften verfügt – und ein Team, das den Markt kennt und ständig an einer Verbesserung des Produkts arbeitet.“



Die PlanRadar-App ist klar verständlich und einfach handzuhaben und wird aus diesem Grund auch sehr gut von unseren Auftragnehmern angenommen. Das Resultat ist eine Vereinfachung und Beschleunigung von Prozessen, was die Effizienz steigert.“

Case Study ansehen ►

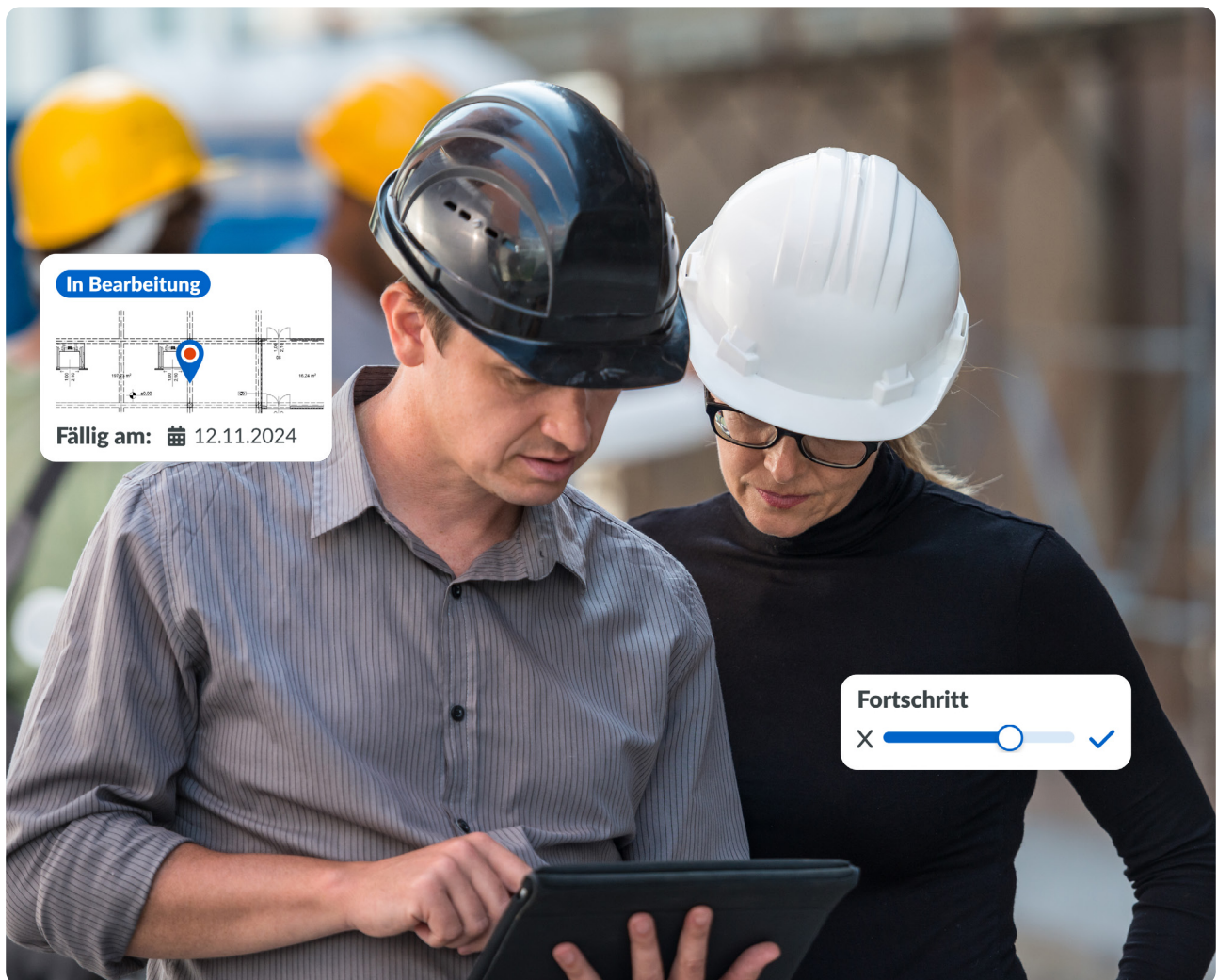


3. Projektmanagement: Gegenwart und Zukunft

Es spielt keine Rolle, ob Sie gerade von der Hochschule kommen und mit der Technologie aufgewachsen sind oder jahrzehntelange Praxiserfahrung im Bauwesen haben – im Projektmanagement zeichnet sich eine digitale Revolution ab, die Einfluss auf Ihre Arbeitsweise haben wird.



Im vorliegenden Kapitel zeigen wir, wie die digitale Technologie einige der wichtigsten Aufgaben im Projektmanagement verändern wird.



Zeit- und Budgetmanagement

Effektives Bauprojektmanagement beinhaltet die Kontrolle und Verteilung von Ressourcen innerhalb des Projekts. Der Projektmanager ist verantwortlich für die Kosten- und Terminplanung, die Einhaltung von Vorgaben, die Freigabe von Prozessen und die Schlichtung bei Konflikten zwischen den Projektbeteiligten.

	Herkömmliches Vorgehen	Digitale Lösung
Kommunikation und Koordination	In Form von E-Mails, Telefongesprächen, persönlichen Gesprächen oder gar per Briefpost.	Digitale Werkzeuge zentralisieren die Kommunikation und das Aufgabenmanagement für alle Projektbeteiligten und Stakeholder. Sie ermöglichen unter anderem die Zuordnung von Kostenstellen zu Tickets, um schnellen Aufschluss über die Auswirkungen von Aufgaben und Mängeln usw. auf die Budgets zu erhalten. Digitale Tools gewährleisten außerdem, dass nur der / die Projektverantwortliche sensible Informationen zu sehen bekommt, die mit den Tickets weitergegeben werden.
Informationsmanagement	Da die Informationen an verschiedenen Orten in unterschiedlichen Formaten vorliegen, besteht ein erhöhtes Risiko für Fehler oder Irrtümer. Datenverluste sind keine Seltenheit und die Erfassung und Weitergabe von Informationen ist zeitaufwändig.	Sie erfassen und geben Informationen in Echtzeit weiter und gewährleisten so, dass alle Teams vollständig informiert und auf dem neuesten Stand sind. Projektmanagement-Software erleichtert zudem die Auswertung von Leistungskennzahlen wie durchschnittlicher Umsatz pro Tag und prozentualer Anteil unproduktiver Zeit. Und auch die Berechnung von Materialvergeudung wird einfacher.

Ressourcen- management	Manchmal ist es schwierig, die Baumannschaften zu lokalisieren, zu identifizieren oder die Zuständigkeiten für bestimmte Arbeiten und Prozesse herauszufinden.	Mithilfe des einfachen Aufgabenmanagements der digitalen Lösungen können Sie Fristen setzen und automatische Erinnerungen einrichten, die direkt an das Personal gesendet werden. Statistiken und Benutzermetriken liefern einen genauen Überblick über das Projektgeschehen und ermöglichen eine optimale Zuweisung von Ressourcen. Mithilfe eines digitalen Bauzeitenplans können alle Projektphasen, inklusive Fälligkeitsdaten einzelner Aufgaben und Phasen, in einer Gantt-Ansicht anschaulich visualisiert werden, sodass die Projektplanung immer auf dem neuesten Stand ist, Sie mögliche Probleme frühzeitig erkennen und darauf reagieren können.
	All dies kann zu Verzögerungen führen oder die Qualität beeinträchtigen. Hierunter leidet dann auch das Budget.	Digitale Technologien räumen viele Hindernisse des traditionellen Bauprojektmanagements aus dem Weg und helfen Ihnen, mehr Projekte innerhalb der Zeit- und Budgetvorgaben abzuschließen.



Mit PlanRadar haben wir die Möglichkeit, Informationen und Erkenntnisse vor Ort besser zu messen und zu dokumentieren. Diese Informationen können wir dann in unseren Datenbanken weiterverarbeiten.“

Berichterstattung

Aufgrund geltender Vorschriften oder der Anforderungen des Bauherren verbringen Projektmanager:innen bei manchen Projekten sehr viel Zeit mit der Erstellung von Berichten. Hierbei geht es um die Dokumentation der verschiedensten Themen wie Übergaben, Nachforderungsmanagement oder Budgets.

	Herkömmliches Vorgehen	Digitale Lösung
Datenzusammensetzung	Es nimmt im Büro viel Zeit in Anspruch, Daten aus verschiedenen Quellen und Medien zu sammeln und alles norm- und anforderungsgerecht in einen Bericht zu überführen, vor allem wenn die Daten bei Auftragnehmern liegen. Sehr zeitaufwendig ist es auch, wenn Planauszüge oder Fotos hinzugefügt werden müssen.	Wenn alle Daten in einem Softwareprogramm vorliegen, entfällt das stundenlange Suchen und „Bereinigen“ vor der Zusammenstellung.
Berichtserstellung	Je nachdem, welche Informationen benötigt werden oder welche gesetzlichen und anderen Anforderungen gelten (z. B. für Budgetberichte oder Übergabeprotokolle), ist die Erstellung von Berichten sehr zeitaufwendig.	Daten wie Anzahl der Mängel, Nacharbeitskosten, Anzahl der erfolgreichen Baustellenkontrollen usw. werden von Projektmanagement-Apps automatisch erstellt. Damit lassen sich komplette Berichte – mit Text, Bildern und Dokumenten – auf Tastendruck erstellen und exportieren.
Compliance	Die Änderung / Anpassung von Layouts in Übereinstimmung mit den Vorschriften oder Anforderungen der Bauherren ist schwierig.	Mit digitalen Projektmanagement-Lösungen können Sie vorhandene Layouts schnell per Drag-and-Drop anpassen oder eigene Vorlagen für ein individuelles Reporting erstellen.
	Die manuelle Berichterstellung nimmt daher Stunden der Arbeitszeit von Projektmanagern in Anspruch – Zeit, die anderweitig zur Verbesserung der Projektpフォーマンス genutzt werden könnte.	Mit digitaler Projektberichterstattung kommen Sie in Sekundenschnelle zu zuverlässigen, übersichtlichen und konformen Berichten – und sparen Tag für Tag Arbeitsstunden.

Nachforderungsmanagement

Mängel oder Qualitätsprobleme bei Projekten kosten viel Geld. Projektleiter:innen müssen deshalb dafür sorgen, dass das fertige Gebäude keine Mängel aufweist und allen Vorschriften entspricht. Nur so lassen sich Gewährleistungsansprüche und nachträgliche Kosten im Rahmen halten.

	Herkömmliches Vorgehen	Digitale Lösung
Sammeln von Nachweisen	Das Auffinden und die Weitergabe von Informationen zu Mängeln nimmt viel Zeit in Anspruch und erfordert Telefonanrufe, E-Mails und das Auffinden von Personen.	Daten zu Mängeln werden in Echtzeit in Form von Text, Bildern, Sprachnotizen usw. per mobiler App erfasst. Sie können dann umgehend an die verantwortliche Partei weitergeleitet werden.
Informationsmanagement	Die Vorgehensweise ist fehleranfällig und Nachweise können leicht verloren gehen.	Auch können keine Daten verloren gehen; sie bleiben jederzeit an einem sicheren, zentralen Ort in der Cloud zugänglich – auch noch Jahre nach Projektabschluss.
Streitbeilegung	Sehr oft kommt es zu Problemen, wenn der Projektmanager nicht beweisen kann, dass ein bestimmter Auftragnehmer den Mangel verursacht hat.	Projektmanager:innen können ganz einfach alle relevanten Daten abrufen und weiterleiten, um Aufgaben zurückzuverfolgen und festzustellen, wer was wann getan hat. Die gesamte Kommunikation und alle Entscheidungsprozesse sind außerdem sicher für die zukünftige Konsultation gespeichert
	Im herkömmlichen Projektmanagement gibt es nur sehr eingeschränkte Möglichkeiten, nachzuweisen, wer was getan oder nicht getan hat – und so bleibt die Verantwortung für die Fehler anderer häufig an Ihnen hängen.	Indem sie Zweifel ausräumen, schaffen digitale Lösungen bei der Streitbeilegung wesentlich größere Klarheit. Das reduziert Ihre Risiken und gibt Ihnen mehr Sicherheit

Übergaben

Übergabeprozesse nehmen viel Zeit in Anspruch, da jedes Gebäudedetail erfasst und in die Abschlussberichte aufgenommen werden muss. Diese Protokolle dienen der gegenseitigen Absicherung aller Beteiligten.

	Herkömmliches Vorgehen	Digitale Lösung
Berichts- erstellung	Das Sammeln und Zusammenstellen von Informationen für Übergabeberichte ist zeitaufwendig und erfordert E-Mails, Telefonate, Besuche vor Ort und persönliche Besprechungen.	Berichte können automatisch generiert werden und sind in Sekunden-schnelle verfügbar. Die Formate lassen sich leicht anpassen, um sowohl die Vorgaben des Auftraggebers als auch die vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen.
Auffinden von Informationen	Die Informationen zu einem Bauprojekt verteilen sich auf verschiedene Orte, Teams und Firmen und liegen in unterschiedlichen Formaten vor.	Da alle Aspekte digital dokumen-tiert sind, können Projektmanager und Projekt- Owner jederzeit die abgeschlossenen Arbeiten, Mängel usw. nachverfolgen. Alle Informa-tionen zu einem Bauprojekt sind gut dokumentiert und an einem Ort gespeichert.
Flexibilität	Mängel oder spontane Ände-rungen, die während der Übergabe im Objekt besprochen werden, können nicht sofort in das Übergabeprotokoll aufgenommen werden.	Änderungen am Übergabeprotokoll sind spontan während der Objekt-abnahme möglich.
	Herkömmliche Übergaben sind sehr zeitaufwendig. Nicht selten müssen Sie als Projektmanager: in wochen-lang „hinter den Leuten herlaufen“, damit sie Ihnen alle notwendigen Informationen zukommen lassen. Für diese Arbeit sind Sie eindeutig überqualifiziert, aber die herkömm-lichen Prozesse lassen Ihnen keine Wahl.	Digitale Lösungen beschleunigen die Erstellung von Übergabe-berichten enorm. Der Aufwand reduziert sich auf wenige Stunden – statt, wie bisher, Tage oder Wochen.



PlanRadar ermöglicht ein sehr effizientes Baumanagement. Über mobile Geräte kann jederzeit der aktuelle Status inklusive Pläne und Kontakte zugegriffen werden. So werden alle Informationen übersichtlich gebündelt. Kosten und Zeit können somit effizient gemanaged werden.“

[Case Study lesen ▶](#)



4. Stellen Sie die Weichen für Ihren Erfolg in den nächsten Jahren

Aus früheren Krisen haben wir gelernt, dass diejenigen Baufirmen gestärkt aus einer Rezession hervorgehen, die schnell und konsequent handeln. Wenn Sie Ihr Projektmanagement optimieren, werden Sie heute und noch viele Jahre danach profitieren.

Wo also anfangen?

PlanRadar hat eine Projektmanagementlösung speziell für die Bedürfnisse von Bauprojektmanager:innen entwickelt. Mit der anwenderfreundlichen App von PlanRadar profitieren Projektmanager:innen von allen Geschwindigkeits-, Produktivitäts- und Effizienzvorteilen der Digitalisierung:



Alle Projektinformationen an einem Ort

Kein Suchen mehr nach Dokumenten in verschiedenen Formaten, in unterschiedlichen Systemen und bei einer Vielzahl von Partnern.



Klare Aufgabenzuweisung und Zuständigkeit

Jeder bekommt seine Aufgaben auf digitalem Wege zugewiesen. So ist immer klar, wer wofür verantwortlich ist.



Moderne Kommunikation

Über die PlanRadar-App können Projektmanager:innen mit allen Gewerken und Subunternehmen kommunizieren, Aufgaben besprechen und Probleme klären.

Jetzt kostenlos testen

Demo vereinbaren



Über PlanRadar

PlanRadar ist eine digitale Plattform für Dokumentation, Mängelmanagement und Kommunikation in Bau- und Immobilienprojekten. Die Plattform ermöglicht es Teams, die Qualität zu steigern, Kosten zu senken und Arbeiten schneller zu realisieren. Durch die Verbesserung der Zusammenarbeit und den Zugriff auf Echtzeitdaten schafft die benutzerfreundliche Plattform von PlanRadar einen Mehrwert für alle am Lebenszyklus eines Gebäudes Beteiligten und bietet flexible Funktionen für alle Unternehmensgrößen und Prozesse. Heute bedient PlanRadar mehr als 150.000 Benutzer in 75+ Ländern.



150k+
Benutzer



75+
Länder

95 %

der Kunden werden
PlanRadar wahrscheinlich bei
neuen Projekten einsetzen

93 %

der Kunden sagen, dass
PlanRadar die Papiermenge
vor Ort reduziert hat

91 %

der Subunternehmer sagen,
PlanRadar sei einfach zu
bedienen

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Arbeitsabläufe digitalisieren können.



Jetzt kostenlos testen

Demo vereinbaren